**Datenbank zur Dokumentation von wirtschaftspolitischen Forderungen und umgesetzten Maßnahmen.**

Diese Datenbank enthält einerseits wirtschaftspolitische Forderungen, andererseits Informationen zu umgesetzten Forderungen.

**Zu wirtschaftspolitische Forderungen**

Ein Beispiel einer Forderung mit Forderungstitel (fett) und Detailforderung:

**Reform der Schulverwaltung**

Die Schulverwaltungsreform soll umgesetzt und deren Umsetzung in der nächsten Legislaturperiode insbesondere im Hinblick auf die Steigerung der Verwaltungseffizienz evaluiert werden. Die Lehrerbestellung ist weitestgehend den einzelnen Schulen im Sinne der Schulautonomie zu übertragen und den Schulen Globalbudgets zur Verfügung zu stellen. Die Aufgaben- und Finanzverantwortung soll zusammengeführt werden. In einem Qualitätssicherungsregelkreis sollen die Ziele (Lehrpläne und Bildungsstandards) klar definiert und die Zielerreichung durch bundesweite, verpflichtende Überprüfungen der Bildungsstandards transparent werden.

* Vor der Erlassung neuer Regulierungen sollte eine Prüfung der Notwendigkeit der Regulierung und möglicher Alternativen, die ein geringeres Maß an Regulierung erfordern, von einem unabhängigen Gremium stattfinden.

Titel, Forderungstext und Detailforderung werden jeweils in einer eigenen Spalte gespeichert und bilden zusammen einen Datensatz.

Jede Forderung bzw. jeder Datensatz beinhaltet zusätzliche Informationen, nach denen eine Abfrage bzw. Auswahl möglich sein soll. Die Tabellen in der Datenbank geben Auskunft darüber, welche zusätzlichen Informationen vorhanden sind.

TabInstitutionen: Von welcher Institution stammt die Forderung

TabAbteilungen: Von welcher Abteilung (Nur WKÖ-Abteilung) stammt die Forderung

TabProgramme: In welchem Programm ist die Forderung zu finden

TabSchlagwortGrob: Welchem groben Schlagwort kann die Forderung zugeteilt werden

TabSchlagwortFein: Welchem detaillierteren Schlagwort kann Forderung zugeteilt werden

TabKatalogStichwort: Eindeutiges Stichwort für eine Forderung (Primärschlüssel)

Die Forderungen unterliegen folgender Hierarchie (Datenbank-Tabellen in Klammer):

Kapitel (TabKatalogKapitel) Ebene A

Bereiche (TabKatalogBereiche) Ebene B

Themen (TabKatalogThemen) Ebene C

ForderungÜberschrift Ebene D

ForderungText Ebene E

ForderungDetail Ebene E

Kapitel, Bereiche und Themen können darüber hinaus noch einen Einleitungstext beinhalten, das sind dann die Spaltennahmen „KapitelText“, „BereichText“ usw.

Die Haupttabelle ist die Tabelle „TabForderung“, die nur die inhaltlichen Informationen der Forderung enthält, d.h. Kapitel, KapitelText, Bereich, BereichText usw. bis hin zu ForderungDetail.

Die Tabelle „TabKatalogKapitel“ enthält alle Hauptüberschriften eines Programmes (z.B. des Regierungsprogramms), deshalb „…Katalog…“). Dadurch sollen sämtliche Überschriften eines oder mehrere Programme abgefragt werden können. Dasselbe gilt für Bereiche, Themen und Forderungen.

Die Tabelle „TabKatalogForderungen“ beinhaltet weniger Datensätze als die Haupttabelle. Der Grund liegt darin, dass eine Forderung zu einem bestimmten Thema in mehreren Programmen stehen kann. Die Tabelle „TabKatalogForderungen“ ist dementsprechend mit der Tabelle „TabForderung“ mit einer 1:n-Beziehung verknüpft.

Die Tabelle „TabForderung“ ist mit zwei weiteren Tabellen verknüpft und zwar mit einer Kriterientabelle sowie einer Tabelle, welche eine Bewertung des Regierungsprogramms beinhaltet. Diese Tabellen wurden zwecks besseren Überblicks als separate Tabellen angelegt.

Jede Hierarchie-Ebene (siehe oben) hat einen Index (AIndex, BIndex usw.). Jeder Index setzt sich zusammen aus einem Buchstaben (Ebene) und einer Nummer, die in jeweils einer eigenen Spalte gespeichert ist. Dieser Index ist notwendig um die einzelnen Forderungen in eine bestimmte Reihung zu bringen. Denn gerade bei der Abfrage eines bestimmten Programms, müssen die Forderungen nach einer ganz bestimmten Reihung sortiert werden.

Darüber hinaus müssen bestimmte Programme laufend aktualisiert werden, d.h. für bestimmte Programme müssen neue Forderungen eingearbeitet werden, die nicht einfach am Schluss angefügt werden können, sondern entsprechend des Kapitels, Bereiches oder Themas genau dort eingefügt werden müssen. Vielleicht gibt es für diese Herausforderung noch einen besseren Weg.

**Zu umgesetzten Forderungen**

Im Laufe der Zeit werden viele Forderungen tatsächliche von der Regierung umgesetzt. Ziel ist es, diese Umsetzung ebenfalls in der Datenbank zu dokumentieren. Dafür gibt es eine eigene Tabelle, die zweite Haupttabelle, die übersichtshalber mit einer 1:1-Beziehung mit der Tabelle „TabForderung“ verknüpft ist. Als Primärschlüssel wird der Stichwortkatalog verwendet, der die derzeit 1810 Forderungen eindeutig identifizieren kann.

**Umsetzung der Anwendung**

Beim Aufruf der Anwendung soll ein Startformular sichtbar werden, über welches alle weiteren Detailanwendungen gestartet werden können. Siehe Musterformular „Startseite“ in der Datenbank auf der sich insgesamt 4 Buttons befinden:

* Auswahl von Programmen
* Auswahl von Forderungen
* Eingabe neuer Forderungen
* Evaluierung und Bilanzen

**Auswahl von Programmen**

Über diesen Button soll die Auswahl der gesamten Inhalte eines bestimmten Forderungsprogramms, entsprechend der Tabelle „TabProgramme“ möglich sein. Der Eintrag „Alle Programme“ könnte in diesem Fall ausgeblendet werden. Die Auswahl soll per Mausklick in ein Word-Dokument geladen werden können. Zum Export in Word-Dokument siehe ganz unten unter **Export einer Abfrage in ein Word-Dokument.**

**Auswahl von Forderungen**

Klickt man auf den Button „Auswahl von Forderungen“ erscheint ein Register mit drei Möglichkeiten bzw. mit drei Registerblättern.

Registerblatt „Abfrage nach Schlagworten“

Über dieses Register soll eine Abfrage nach Programmen, Schlagworten (Grob und Fein) und Stichworten möglich sein. Dieses Register beinhaltet dementsprechend vier Komboboxen. Die Inhalte der Komboboxen stammen zwar jeweils aus vorhandenen Tabellen, sollen aber so programmiert sein, dass sie entsprechend der Auswahl einer vorhergehenden Kombobox innerhalb des Registers entsprechend gefiltert werden.

Kombo1 enthält die Tabelle „TabProgramme“, voreingestellt ist die Auswahl „Alle Programme“. Falls über Kombo1 ein bestimmtes Programm ausgewählt wird, sollen in der Kombo2 nur jene Inhalte vorhanden sein, die das vorher ausgewählte Programm enthält. D.h. Kombo2 enthält die Inhalte der Tabelle "TabSchlagwortGrob", aber nur jene Schlagwörter, die in dem ausgewählten Programm enthalten sind. Kombo3 beinhaltet die Inhalte der Tabelle "TabSchlagwortFein" allerdings entsprechend der Auswahl durch Kombo2 bereits gefiltert und schließlich enthält Kombo4 die Inhalte der Tabelle "TabKatalogStichworte" gefiltert entsprechend der Auswahl durch Kombo3. Dadurch soll eine sukzessive Einschränkung aller Forderungen erreicht werden.

Die Darstellung der ausgewählten Forderungen soll durch ein Unterformular angezeigt werden mit der Option, diese Auswahl in ein Word-Dokument exportieren zu können (siehe unten).

Registerblatt „Abfrage nach allen Optionen“

Im Prinzip gleich wie vorher, nur dass nach noch mehr Parametern gesucht werden kann, d.h. Auswahl nach sämtlichen mit der Tabelle „TabForderung“ verknüpften Tabellen, also Institution, Abteilungen, Schlagworten, Stichworten usw. Auch hier sollen sich die Inhalte der Komboboxen entsprechend der Auswahl in einer vorhergehenden Kombobox dynamisch verändern.

Registerblatt „Abfrage nach Kriterien“

Über dieses Register soll eine Auswahl durch die Angabe von Kriterien über Checkboxen möglich sein. Die Kriterien sind gruppiert, siehe Angang Kriterien. Bei der Auswahl der Kriterien sind – auch innerhalb einer Gruppe – Mehrfachnennungen möglich.

Hier stellt sich die Frage, ob es nicht sinnvoll wäre, für jede Kriterien-Gruppe eine eigene Tabelle zu erstellen, sodass weitere Kriterien hinzugefügt werden können. Das wäre noch abzuklären.

Generell soll es für alle Register möglich sein, die Auswahl in einem Unterformular aufzulisten und darüber hinaus in einem weiteren Fenster, die Details bzw. jeden Datensatz einsehen zu können. Darüber hinaus soll in der Detailsicht auch angezeigt werden können, ob die Forderung bereits umgesetzt wurde oder nicht.

Grundsätzlich soll bei jeder Auswahl bzw. bei jeder Abfrage die Möglichkeit bestehen, mittels Mausklick die ausgewählten Forderungen in ein Word-Dokument zu übertragen.

**Eingabe neuer Forderungen**

Erstellung einer Eingabemaske zur Eingabe neuer Datensätze. Wie oben bereits erwähnt, dürfen die neuen Datensätze nicht einfach am Schluss angefügt werden, sondern müssen entsprechend der Thematik an einem ganz bestimmten Platz eingefügt werden.

**Evaluierung und Bilanzen**

Auswahl von umgesetzten Forderungen, nach allen in der Tabelle „TabUmsetzung“ beinhalteten Informationen. Diese Tabelle ist mit einer 1:1-Beziehung mit der Tabelle „TabForderung“ verknüpft. Als Primärschlüssel zur Verknüpfung beider Tabellen würde sich der Stichwortkatalog eignen. Möglicherweise wäre es auch sinnvoller, die Informationen zur Umsetzung in die Tabelle „TabForderung“ zu integrieren. Wäre eine zu klärende Frage.

Bei der Evaluierung geht es darum, per Knopfdruck abzufragen, in wie weit die Forderungen der einzelnen Programme von der Regierung umgesetzt wurden. Dies sollte für jedes einzelne Programm möglich sein.

Darüber hinaus sollte weiters abgefragt werden können, welche Forderungen beispielsweise ab einem bestimmten Datumswert umgesetzt wurden und/oder die gesetzliche Bestimmung in Kraft trat oder welche Forderungen umgesetzt wurden, die in den Zuständigkeitsbereich einer bestimmten Abteilung fällt usw.

**Export einer Abfrage in ein Word-Dokument**

Grundsätzlich gilt für alle Abfragen, dass die abgefragten Forderungen per Mausklick in ein Word-Dokument übertragen werden können. Ein Programm für den Export der ausgewählten Daten existiert bereits. Der VBA-Code befindet sich unter „Sub BerichtErstellenRegierungsprogramm“. Der Code greift dabei auf eine Word-Vorlage zu, in der sich bereits alle Formatvorlagen sowie ein leeres Inhaltsverzeichnis befinden. Beim Ausprobieren des Codes müsste nur der Pfad angepasst werden. Die Word-Vorlage befindet sich im Anhang.